



# **Vergangenheit erinnern Zukunft erben**

## **200 Jahre schwäbische Auswanderung in den Kaukasus und ihre Bedeutung bis heute**

Studientag und Fotoausstellung  
im Evangelischen Oberkirchenrat in Stuttgart  
Mittwoch, 5. Juli 2017



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE  
IN WÜRTTEMBERG



## **Vergangenheit erinnern Zukunft erben**

### **200 Jahre schwäbische Auswanderung in den Kaukasus und ihre Bedeutung bis heute**

Die Evangelische Landeskirche in Württemberg unterhält seit vielen Jahren eine Partnerschaft mit der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Georgien. Diese geht zurück auf schwäbische Auswanderer, die sich ab dem Jahr 1817 im Kaukasus ansiedelten.

Zum 200-jährigen Jubiläum dieser Auswanderungsbewegung in den Südkaukasus und zugleich im deutsch-georgischen Kulturjahr, das unter dem Motto „Zukunft erben“ steht, lädt das Referat für Mission, Ökumene und Kirchliche Entwicklungsarbeit im Evangelischen Oberkirchenrat am Mittwoch, 05. Juli 2017 nach Stuttgart zu einem Studientag ein.

Die Architektin Nestan Tatarashvili vom „Verein zur Bewahrung des deutschen Kulturguts im Südkaukasus“ zeigt im Rahmen des Studientages ihre Fotoausstellung "Deutsche Kolonisten in Georgien 1817-2017".

Im Vorbereitungskreis für diesen Studientag haben mitgewirkt:  
Andrea Aippersbach, Ulrike Bohnet, Christiane Hummel, Oliver Reisner,  
Klaus Rieth, Nestan Tatarashvili, Clemens Schmidlin, Paul und Walli Schüle.

Uns ist es wichtig, dass wir uns dem Thema aus unterschiedlichen Blickrichtungen nähern und auch Möglichkeiten für Austausch und Kulturgenuss ermöglichen. Wir hoffen, das Programm gefällt Ihnen.

Wir alle freuen uns auf Ihr Kommen!  
Mit sehr herzlichen Grüßen



Kirchenrätin Andrea Aippersbach  
Fachreferentin für Ökumene  
im Ev. Oberkirchenrat, Stuttgart

## **Ablauf des Studientags 5. Juli 2017**

### ***ab 09:30 Uhr Eintreffen und Begegnung***

Besuch der Fotoausstellung „Deutsche Kolonisten in Georgien 1817-2017“

### ***10:00 Uhr Begrüßung und Einführung in den Tag***

Kirchenrätin Andrea Aippersbach  
Kirchenrat Klaus Rieth

#### **Grußworte**

Landesbischof Dr. h. c. Frank O. July, Stuttgart  
Bischof Hans-Joachim Kiderlen, Tbilisi  
Botschafter von Georgien Prof. Dr. Dr. h. c. Lado Chanturia, Berlin  
(angefragt)

#### **Einführung in die Fotoausstellung**

Nestan Tatarashvili, Architektin, Tbilisi

### ***10:45 Uhr Vortrag „Religion und religiöse Minderheiten in Georgien heute“***

Prof. Dr. Oliver Reisner, Ilia State University, Tbilisi

### ***11:30 Uhr Zeitgenössische georgische Musik***

Russudan Meipariani, Stuttgart

### ***12:00 Uhr Imbiss und Begegnung***

Gang durch die Fotoausstellung mit Nestan Tatarashvili

### ***13:00 Uhr Lebenszeugnisse aus Georgien - moderiertes Gespräch***

Verena Huber, Innenarchitektin, Zürich: Alltag einer Pfarrfamilie der Basler Mission im Zarenreich - eine südkaukasische Spurensuche

Christiane Hummel, Leiterin des Diakonischen Werkes der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Georgien (bis 2015): 200 Jahre lutherische Tradition in Georgien - 20 Jahre Versöhnungskirche in Tbilisi

Russdan Meipariani, Komponistin und Pianistin, Stuttgart:  
Weltenwechsel - als Georgierin in Deutschland leben

**14:00 Uhr Moderierte Kleingruppengespräche**  
Kurzipulse und Austausch zu geschichtlichen und aktuellen Themen  
(Gruppen und Moderatoren werden am Studientag vorgestellt):

Aspekte der Auswanderung damals und heute  
Architektur und Erhalt der Siedlerhäuser  
Vertreibung der deutschen Minderheit unter sowjetischer Politik  
Gesellschaftliche Situation in Georgien / im Südkaukasus  
500 Jahre Reformation und die Evangelisch-Lutherische Kirche in Georgien  
Kunst und Begegnung der Kulturen  
Familienforschung, Bücher und Fotos

**15:00 Uhr Kaffeetrinken**

**15:45 Uhr Schlussworte und Reisesegen**  
Kirchenrätin Andrea Aippersbach  
Kirchenrat Klaus Rieth  
Bischof Hans-Joachim Kiderlen



Für Angemeldete (Unkostenbeitrag 5,- Euro, zzgl. U-Bahn-Ticket und Verzehr):

**16:30 Uhr** Fahrt zum „Theater am Faden“ (mit U-Bahn / Privat-PKW)

**17:30 Uhr Theaterstück „Begegnung mit Pirosmanaschwili“**  
Theater am Faden - Marionettenbühne, Hasenstraße 32, 70199 Stuttgart

**19:00 Uhr Ausklang des Tages im Theater**  
bei Suppe, Chatschapuri und Getränken

## Weitere Veranstaltungen zum Themengebiet

20. / 21. Mai 2017

Auswanderungsspezifische Stadtführung in Ulm,  
Fahrt mit der „Ulmer Schachtel“ auf der Donau,  
Einweihung der Auswanderer-Gedenktafel durch Oberbürgermeister Gunter Czisch  
am DonauschwabenUfer,  
Donauschwabendenkmal  
Kontakt: Paul und Walli Schüle, Tel: 07195/52058, E-Mail: pw\_schuele@web.de

8. Juli 2017, 18.00 Uhr

Drawing (on) the City - Zeichnen als praktizierte Urbanistik  
Von Tiflis in den Stuttgarter Kessel: Ausstellung mit  
Eröffnungskonzert von Russudan Meipariani  
Im Rahmen des Cannstatter Kulturmenü  
„freiRaum“ 1. Stock, Güterstraße 4, 70372 Bad Cannstatt



Schwaben in Georgien - Georgier in Schwaben: zwei Länder, zwei Städte, viele  
Zeichnungen. Urban Sketching ist eine Praxis des gemeinsamen, dokumentarischen  
Zeichnens in der Stadt, ein Werkzeug der Vernetzung und des Austauschs  
über Stadtentwicklung und kulturelle Teilhabe.

2016 ging eine Gruppe Zeichner aus Stuttgart zusammen mit georgischen Partnern  
diesen Fragen in Georgien - dem selbsternannten Balkon Europas - nach. 2017  
findet nun die Fortsetzung davon in Stuttgart statt: Höhepunkt der gemeinsamen  
Zeichenexkursionen mit den Gästen aus Tiflis wird die Präsentation der zeichne-  
rischen Beschäftigungen mit Themen wie Stadtumbau, Umgang mit historischem  
Erbe und Migration sein.

bis 30. Juli 2017

„Schwaben in Georgien“  
Sonderausstellung im Stadtmuseum Tübingen  
Treppenhaus, Erdgeschoss bis 3. Stock





4. Juli 2017, 16:15 Uhr  
 „Luther im Kaukasus“  
 GAW Württemberg / Stadtmuseum Tübingen  
 Führung der Kuratorin E. Blattner, Vortrag von  
 Bischof H.-J. Kiderlen, Begegnung und Erfrischung  
 Anmeldung bis 29. Juni 2017



bis 6. August 2017  
 „Verlorene Spuren -  
 Schwäbische Auswanderung in den Kaukasus 1817“  
 Sonderausstellung im Heimatmuseum Reutlingen

25. - 27. August 2017  
 „200 Jahre Auswanderung der Deutschen in den Kaukasus“  
 Feierlichkeiten und Ausstellung der  
 Landsmannschaft der Deutschen aus Russland  
 Kursaal Bad Cannstatt

10. September 2017  
 Uraufführung des Theaterstücks von Bischof Hans-Joachim Kiderlen  
 „Von der schwäbischen Alb in den wilden Kaukasus“  
 Versöhnungskirche Tbilisi, Georgien



7. / 8. Oktober 2017  
 Zentrale deutsch-georgische Festveranstaltung  
 zur Erinnerung an die schwäbischen Einwanderer  
 Bolnisi / Katharinenfeld, Georgien

2018  
 Veranstaltungen in Schorndorf (in Planung)  
 Deutsch-Georgischer Verein Schorndorf

10. - 14. Oktober 2018  
 Georgien Ehrengast der Buchmesse in Frankfurt

Wir bitten um Anmeldung zum Studientag bis Freitag, 23.06.2017.

Wegen der begrenzten Kapazitäten im „Theater am Faden“ ist eine Anmeldung hierfür zwingend notwendig. Nach Erreichen der Höchstteilnehmerzahl können keine Anmeldungen mehr für den Theaterbesuch entgegen genommen werden. Für den Theaterbesuch bitten wir um einen Unkostenbeitrag von 5,- Euro.

Anmeldung bei: Frau Patricia Dilchert  
Evangelischer Oberkirchenrat  
Referat für Mission, Ökumene und Kirchlicher Entwicklungsdienst  
Gänsheidestraße 4, 70184 Stuttgart  
Telefon 0711 2149-518, Telefax 0711 2149-9518  
E-Mail: Patricia.Dilchert@elk-wue.de



#### Impressum

Veranstalter des Studientags:  
Evangelischer Oberkirchenrat  
Gänsheidestraße 4, 70184 Stuttgart

Redaktion: Andrea Aippersbach  
Layout: Clemens Schmidlin



Dem georgischen Ministerium für Kultur und Denkmalschutz danken wir für die freundliche Unterstützung der Fotoausstellung.

Fotos Seite 1 (Katharinenfeld) und Seite 2 (Alexandershif): Nestan Tatarashvili  
Fotos Seite 8 (Lutherrosen): Gisela Helwig-Meier

Die Veranstaltungshinweise beruhen auf Angaben der jeweiligen Veranstalter und sind ohne Gewähr.